



Homberg (Efze), den 12.10.2023

20. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 20. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration
am Mittwoch, 04.10.2023, 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzende Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussmitglied Gert Freund
Ausschussmitglied Joachim Grohmann
Ausschussmitglied Christian Haß vertritt Herr Jan-Christoph Ulrich (CDU)
Ausschussmitglied Sabrina Jung (18:56 - 19:45 Uhr)
Ausschussmitglied Christian Lüniger
Ausschussmitglied Christina Schade
Ausschussmitglied Martin Stöckert vertritt Frau Angelika Müller (SPD)
Ausschussmitglied Dr. Herbert Wassmann

Vom Magistrat:

Erste Stadträtin Claudia Ulrich
Stadträtin Ulrike Otto

Von der Verwaltung:

Frau Anna-Lena Kuhn
Frau Rica Wäscher
Frau Carina Jäger

Schriftführer:

Herr Jan Schmitt

Sitzungsverlauf

Die Ausschussvorsitzende, Frau Edelman-Rauthe eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass Einwendungen gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung nicht erhoben werden und dass zunächst acht Mitglieder des Ausschusses anwesend sind – Ab 18:56 Uhr mit Anwesenheit von Frau Jung, neun Mitglieder.

Weiterhin stellt sie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

1. **Ganztagsangebot Grundschule Osterbach**
- 1.1 **Ganztagsangebot Grundschule Osterbach**
Hier: Sachstandsbericht

SB-13/2022
7. Ergänzung

Die Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erläutert den vorliegenden Sachstandsbericht.

Zuvor habe sie Rücksprache mit Frau Horn-Eckhardt, Rektorin der Osterbachschule gehalten. Insbesondere die räumliche Situation der Schule sei sehr prekär und von den zwei zusätzlichen geplanten Containern werde vom SEK zunächst auch nur einer aufgestellt.

Frau Kuhn ergänzt, dass es sich bei der Osterbachschule um eine von vier Pilotschulen im Schwalm-Eder-Kreis handle, welche bereits seit dem Schuljahr 2023/24 im „Pakt für den Nachmittag“ arbeite.

Man habe Nachsteuerungsbedarfe erkannt und dementsprechend Personal eingestellt.

Zusätzlich konnte Jan Schmitt als Koordinator im Ganztagsangebot und die umfassenden Aufgabengebiete, gewonnen werden.

Insbesondere die räumliche Situation, aber auch die Bedarfe die, die Kinder mitbringen, machten einen höheren Personalschlüssel erforderlich.

Im folgenden Diskurs tauschen sich die Ausschussmitglieder über die räumliche Situation, die Finanzierung, sowie die personelle Ausstattung und die Qualifikationen der Mitarbeitenden aus. Hierzu berichtet Frau Kuhn, dass der Kreis eine Qualifizierung für Fachkräfte im Ganztage mit einem Stundenumfang von 75 Std. anbiete.

Zur Sache sprechen:

Herr Dr. Wassmann, Frau Otto, Frau Edelman-Rauthe, Herr Stöckert, Frau Jung, Herr Freund, Frau Ulrich und Frau Schade.

Frau Edelman-Rauthe fasst zusammen, dass die Situation des Ganztagsangebotes regelmäßig auf die Tagesordnung genommen werde und auch der Schwalm-Eder-Kreis als Schulträger zur Verbesserung der Situation beitragen müsse. Hierzu gelte es gewonnene Erkenntnisse und erkannte Bedarfe ggf. auch auf Kreisebene einzubringen.

2. **Umstrukturierung Jugendarbeit**
2.1 **Umstrukturierung Jugendarbeit**
Hier: Sachstandsbericht

SB-38/2023

Die Ausschussvorsitzende verweist auf den Sachstandsbericht. Sie berichtet, dass Ronja Lessing und Jan Schomann ab dem 01.11.2023 ins MachWerk wechseln und dort Projekte und Angebote umsetzen werden.

Anschließend bittet sie Frau Jäger und Frau Wäscher um weitere Ausführungen.

Frau Jäger stellt sich im Ausschuss vor und berichtet, dass sie seit April die sog. Mädchenzeit immer dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Teilnehmerinnen ab 8 Jahren im Jugendzentrum anbiete.

Darüber hinaus erhalte man viel Resonanz auf das Herbstferienprogramm für Kinder ab 6 Jahren, welches man aktuell veröffentlicht habe.

Geplant sei ein „COOL – Mädchenseminar zur Selbstbehauptung“ für Mädchen der 5. und 6. Klasse und ein „COOL – Jungenseminar zur Selbstbehauptung“ für Jungen von der 1. bis zur 4. Klasse.

Sie führt aus, dass sie seit dem 01.04.2023 mit 20 Std. in der Jugendarbeit für die Stadt Homberg (Efze) tätig sei. Für weitere 19 Std. habe sie die Aufgaben der Erstellung einer Konzeption für das Projekt „JuLa-Treff – Jugend auf dem Land“ im Rahmen der Landesförderung „Aufsuchende Jugendarbeit im ländlichen Raum“, in der Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises übernommen.

Anschließend stellt sich Frau Wäscher im Ausschuss vor und führt aus, dass sie seit dem 01.08.2023 als Sportpädagogin für die Stadt Homberg (Efze) mit 39 Wochenstunden arbeite und Bewegungsangebote in der Osterbachschule und in städt. Kitas umsetze. Insbesondere in der Kita „Holzhäuserfeld“ implementiere sie aktuell feste Sport- und Bewegungsangebote an drei Vormittagen pro Woche. Ziel ist eine Zertifizierung der Einrichtung mit dem Qualitätssiegel „Hessischer Bewegungskindergarten“ der Sportjugend Hessen. Des Weiteren sei sie auch im Jugendzentrum tätig und betreue dort insbesondere den Fitnessbereich.

Im nachfolgenden Diskurs werden Fragen zur offenen Jugendarbeit, der Jugendarbeit in den Stadtteilen, Streetwork und der Kompass AG Jugend erörtert.

Zur Sache sprechen: Frau Edelman-Rauthe, Frau Otto, Herr Dr. Wassmann, Frau Ulrich, Herr Stöckert und Frau Kuhn.

Abschließend bittet die Ausschussvorsitzende um einen Bericht zur Situation der Jugendclubs in den Stadtteilen in einer der nächsten Sitzungen.

3. Sportpädagogik
3.1 Sportpädagogik
Hier: Sachstandsbericht

Frau Edelmann Rauthe verweist auf den vorliegenden Sachstandsbericht und auf die Ausführungen von Frau Wäscher zu TOP 2.1.

Frau Kuhn ergänzt, dass Frau Wäscher die Schwimmangebote der KiTas im Bewegungskolleg Hülse künftig ausbauen und begleiten werde.

Zur Sache sprechen:

Frau Edelmann-Rauthe, Frau Kuhn und Herr Dr. Wassmann

4. Pop-up-Bücherei

Frau Edelmann-Rauthe bitte Frau Kuhn um Ausführungen zum Tagesordnungspunkt.

Frau Kuhn berichtet, dass es sich bei der Pop-up-Bücherei um ein Versuchsprojekt im MachWerk handle. Hier habe man ein Medienangebot in der Innenstadt offeriert, das sich an Schulen, KiTas und interessierte Bürger*innen richte, denen der Weg in die Stadtbücherei, welche sich neben der Erich-Kästner-Schule befindet, zu weit ist.

Geplant war dieser Versuch bis Ende Oktober 2023. Es habe sich aber gezeigt, dass die Sommermonate hierfür eine eher ungünstige Zeit gewesen seien. Da nun aber, mit Auslaufen des Projektes, das Angebot zunehmen besser frequentiert werde, habe man sich dazu entschlossen, die Pop-up Bücherei im MachWerk um ein weiteres halbes Jahr zu verlängern. So wollen nun die Altstadt Kita, die Wald Kita und auch die Osterbachschule das Angebot regelmäßig nutzen.

Hierzu werden an zwei Vormittagen pro Woche unterschiedliche mediale Angebote offeriert, welche in Absprache mit Frau Bipper-Rölke genutzt werden können. Zudem gebe es donnerstagnachmittags Vorleseangebote.

Frau Bipper-Rölke sei dafür an zwei Vormittagen und einem Nachmittag im MachWerk. Dafür habe man ihre Arbeitszeit auf 10 Stunden pro Woche erhöht.

Zur Sache sprechen:

Frau Edelmann-Rauthe, Frau Kuhn, Herr Dr. Wassmann und Frau Otto.

5. Vorbereitung der Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetensitzung am 12.10.2023 anstehenden Tagesordnung

Frau Edelmann-Rauthe sieht in Bezug auf die Tagesordnung der anstehenden Stadtverordnetenversammlung keinen TOPs die heute im Ausschuss diskutiert werden müssten, da der TOP 3: Aufwertung Freibad „Erleborn“, VL-198/2018 35. Ergänzung, hier: Sachstandsbericht und Entscheidung über eine Vorzugsvariante, zuvor am 09.10.2023 in der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung und des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration beraten würden.

Hierfür treffen sich die Mitglieder der Ausschüsse zunächst zu einem Ortstermin um 17:00 Uhr am Freibad. Die gemeinsame Sitzung findet dann anschließend ab 18:00 Uhr im Rathaussaal statt.

Weitere relevante Themen seien als Sachstandsberichte auf der Tagesordnung genannt und bedürfen daher keiner Vorbereitung im Ausschuss.

6. Verschiedenes

Frau Otto und Frau Edelmann-Rauthe berichten von der Eröffnung des Multifunktionshauses Marktplatz 15 (M15), welche am Freitag, 22. und am Samstag, 23. September 2023 auf dem Homberger Marktplatz und im Multifunktionshaus mit einem Familienfest und großem Eröffnungsprogramm für die vielen kleinen und großen Besucher begangen wurde.

Claudia Ulrich regt an, ein „Fest der Nationen“ zu veranstalten.

Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussvorsitzende

Jan Schmitt
Schriftführer